

# Beobachtungsergebnisse der im Kt. Bern zu forstl. Zwecken errichteten meteorologischen Stationen im Monat Juni 1869

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **20 (1869)**

Heft 8

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Beobachtungsergebnisse der im Kt. Bern zu forstl. Zwecken errichteten meteorologischen Stationen im Monat Juni 1869.**

Stationen.		Interlaken Brückwald	Bern. Löhrwald	Pruntrut. Fahywald	Bemerkungen	
Meeresh. in Metern.		800	500	450		
Mittl. relative Feuchtig- keit in Prozenten	im Freien	67 <sub>,45</sub>	70 <sub>,06</sub>	69 <sub>,61</sub>	Die Waldstation ist in Interlaken in 50-jährigen Färchen, Bern in 40-jährigen Rothtannen, Pruntrut in 50- bis 60-jährigen Buchen.  Die Temperaturen sind in Grad- den nach Celsius angegeben.  Die Luftthermo- meter und Hygro- meter sind in ei- ner Höhe von 3 Meter über dem Boden aufgestellt.  Die Beobach- tungshöhe in der Baumkrone be- trägt im: Brückwald 15 M. Löhrwald 9 " Fahywald 4 "  Die Beobach- tungen geschehen 9 Uhr Morgens und 4 Uhr Abds.  Auf der Station Interlaken tritt der NO-Wind in Folge Rückprall ebenfalls als SW auf.  Das Fragezeichen bei einzelnen Zah- len soll andeuten, daß diese Resul- tate etwas auffal- lend sind und daß die Ursache ermit- telt werden muß.	
	im Walde	68 <sub>,48</sub>	78 <sub>,05</sub>	79 <sub>,63</sub>		
Mittlere Temperatur der Luft	im Freien	15 <sub>,33</sub>	15 <sub>,41</sub>	14 <sub>,50</sub>		
	im Walde	14 <sub>,56</sub>	14 <sub>,11</sub>	13 <sub>,16</sub>		
Höchste Wärme	in der Baumkrone	14 <sub>,74</sub>	14 <sub>,22</sub>	13 <sub>,87</sub>		
	im Freien	an der Sonne	am 8. 35 <sub>,8</sub>	am 8. 32 <sub>,9</sub>		am 7. 31 <sub>,0</sub>
		am Schatten	am 8. 26 <sub>,0</sub>	am 8. 25 <sub>,5</sub>		am 8. 23 <sub>,0</sub> (?)
	im Walde	am 8. 25 <sub>,8</sub>	am 8. 24 <sub>,2</sub>	8. 21 <sub>,7</sub> (?)		
Niedrigste Wärme	im Freien	am 1. 4 <sub>,2</sub>	am 17. 4 <sub>,0</sub>	17. u. 30. 0 <sub>,0</sub> (?)		
	im Walde	am 1. u. 2. 4 <sub>,8</sub>	am 17. 5 <sub>,7</sub>	15. 17. 19. 20. 21. 30. 1,0 (?)		
Mittlere Temperatur der Bäume	in Brusthöhe	Färche 13 <sub>,18</sub>	Rothtanne 11 <sub>,90</sub>	Buche 11 <sub>,56</sub>		
	in der Krone	13 <sub>,78</sub>	12 <sub>,41</sub>	12 <sub>,50</sub>		
M. Temperatur des Bodens a. d. Oberfl.	im Freien	19 <sub>,23</sub>	17 <sub>,88</sub>	17 <sub>,75</sub>		
M. Temperatur des Bod. in 0,3 Mtr. Tiefe	im Walde	14 <sub>,86</sub>	13 <sub>,13</sub>	12 <sub>,78</sub>		
	im Freien	15 <sub>,41</sub>	15 <sub>,63</sub>	14 <sub>,08</sub>		
Mittl. Temper. des Bod. in 0,6 Mtr. Tiefe	im Walde	12 <sub>,55</sub>	10 <sub>,29</sub>	10 <sub>,64</sub>		
	im Freien	14 <sub>,46</sub>	15 <sub>,12</sub>	13 <sub>,28</sub>		
Mittl. Temper. des Bod. in 0,9 Mtr. Tiefe	im Walde	12 <sub>,17</sub>	9 <sub>,79</sub>	10 <sub>,37</sub>		
	im Freien	13 <sub>,63</sub>	14 <sub>,46</sub>	12 <sub>,90</sub>		
Mittl. Temper. des Bod. in 1,2 Mtr. Tiefe	im Walde	11 <sub>,77</sub>	9 <sub>,18</sub>	9 <sub>,76</sub>		
	im Freien	12 <sub>,76</sub>	13 <sub>,73</sub>	12 <sub>,35</sub>		
Regen- oder Schnee- höhe in Millimetern	im Walde	11 <sub>,24</sub>	8 <sub>,85</sub>	9 <sub>,72</sub>		
	im Freien	140 <sub>,3</sub>	69 <sub>,7</sub>	99 <sub>,9</sub>		
Durch den Boden gefällerte Wassermenge per 0,05 Quad- ratmeter in Cubiccentimeter.	im Freien	134 <sub>,2</sub>	50 <sub>,8</sub>	76 <sub>,9</sub>		
	im Walde	—	41	63		
	in 0,3 Meter Tiefe	—	1	259		
	im Freien	733	120	—		
	im Walde	258	2	—		
	in 0,6 Meter Tiefe	248	277	176		
im Freien	486	132	425			
im Walde	238	183 (?)	285			
in 0,9 Meter Tiefe	7 (?)	235	955			
im Walde	—	—	—			
Zahl der Regentage	14	9	12			
Zahl der Schneetage	—	—	—			
Zahl der Frosttage	—	—	—			
Zahl der wolkenleeren Tage	2	2	—			
Zahl der vollk. bewölkten Tage	3	7	5			
Vorherrschende Windrichtung	SW	NO	NO			

Ueber die Verdunstung des Wassers bei verschiedener Bodenbedeckung wird am Ende des Jahres eine Zusammenstellung veröffentlicht werden.

Bern, den 15. Juli 1869,

Der Direktor der Domänen und Forsten:  
Weber.